

Dr.-Ing. Günter Briese

E-Mail: drgbriese@gmail.com Mobil: 0173 / 644 78 03

in enger Zusammenarbeit mit der SCHULZENDORFER INTERESSENGEMEINSCHAFT GEGEN FLUGLÄRM,
und der INTERESSENGEMEINSCHAFT ALTANSCHLIESSER SCHULZENDORF (IGAS.)
Stubenrauchstraße 71, 15732 Eichwalde

Landkreis Dahme-Spreewald
als Allgemeine Untere Landesbehörde
- Landrat -
Herrn Stephan Loge - persönlich -
Reutergasse 12
15907 L ü b b e n / Spreewald

Eichwalde, den 14. Oktober 2018

AZ.: Io + EG

Ihr Schreiben vom -

Ihr Zeichen -

Mein Schreiben vom div.

Rechtswidriges Handeln des MAW i.S. rechtswidriger
60%iger Grundgebührenerhöhung sowie Beharren auf
seinen rechtswidrigen "Optionen" zur nur zeitweisen
Altanschließerbeitragsrückzahlung entgegen BVerfG-
Urteil wegen geforderter Rückzahlung in Raten an den
MAW durch höhere Gebühren und in Verletzung der
EU-WRRL 2000/60/EG sowie des Doppelbelastungsverbot-
es nach Prof. Brüning;

A u f f o r d e r u n g zum Einschreiten der
Kommunalaufsicht

Sehr geehrter Herr Landrat,

bezugnehmend auf

- die nicht erfolgte Zurückziehung des Widerspruchsbescheides des MAW gegen meinen Widerspruch zur 60%igen Grundgebühren-Erhöhung zum geforderten Termin als gesamtgesellschaftliches Problem durch den MAW,
- bisher nicht erfolgtes Einschreiten übergeordneter Organe hiergegen sowie gegen die rechtswidrigen MAW-"Optionen" zur Altanschließerbeitrags-"Rückerstattung", welche keine solche darstellt, und
- den 12.-Okt.-MAZ-Beitrag "Im Streit um Altanschließer ist kein Ende in Sicht ..." mit der unzutreffenden Zwischenüberschrift "Verband arbeitet rechtskonform"

fordere ich Sie hiemit nochmals auf, über die Kommunalaufsicht einzugreifen, nun i.S. der Inangsetzung eines Amtsermittlungs-Verfahrens zur Klärung und Lösung der Problematik.

1999-2014 45 Jahre Arbeit an Volkswirtschaftslehren in zwei Wirtschaftssystemen

1952 Betrieblicher Techniker-Abschluss, Electro-Apparate-Werke Berlin-Treptow

1957 Ing. für elektrische Anlagen und Geräte, Fachschule für Schweisstechniker und Elektrotechnik Berlin-Lichtenberg

1975 Hochschul-Ing. für Elektrotechnik, Humboldt-Universität zu Berlin, Sek. Elektrotechnik

1973-75 Diplomierung und Promotion als Ingenieur mit Untersuchungen zur Systematisierbarkeit von Entwurfsprozessen aller Art mit Hilfe von heuristischen, Simulations- und algorithmischen Programmen

1972, 1974 Fachpreisrichter und Buchpreisrichter der Humboldt-Universität zu Berlin

1957-64 Akademie-Prezent für Mathematik, Physik und technische Fächer

1990-96 Rechtsberater und Bearbeiter juristischer Grundfragen im DEUTSCHEN MESSTECH (DM) Lehr- und Vertragsfähigkeit zu allgemeinen Rechts- und Sozialfragen im Auftrag des Landesparlamentes Cottbus

1953-73 Selbständiger Konstrukteur

1973-91 Ingenieur für entwicklungsbegleitende Standardisierung/Normung

1994 Bauleitplaner

um 1960 Veröffentlichung "Zur Thema Preistuffalterenzen" mit der Berechnung möglicher fertigungssteigerter Maßabweichungen für Typen, Sorten und Größen für Duroplast-Feststoffteile, KASSE UND KAMMER

1966 Wissenschaftliche Arbeit zum Schutz der Volkswirtschaft gegen das Sinken des wissenschaftlich-technischen Niveaus zur Ausschüttung Plastverarbeitung (Verhinderung der Einführung des sozialistischen Gut-Toleranz- und Passungssystems zugunsten der Einführung des internationalen IS1/IS2-Toleranz- und Passungssystems

1969-70 Leiter privater interdisziplinärer Forschungsgruppe zur Studie zur Substitution von Metall durch Plast in der Volkswirtschaft I.A. des AMW Berlin (Teil1: Ermittlung erforderlicher Aufgaben für Forschung/Entwicklung und Standardisierung, Teil2: Entwicklungs-Aufgabenfolge-Netzwerke, Kosten-Nutzen-Analyse) mit den Co-Autoren Dr. Wilfried Schauf, Zentrallabor für die Plastverarbeitung Leipzig und Dipl.-Phys. Dieter von Strassdorff, TU Dresden

1968-69 Berechnung der Relation von geometrischer Toleranz (statist. Methode) zu mathematischer Toleranz (worst-Case-Methode) für Maßketten zur Erzielung von Fertigungsökonomie durch gezielte Bestelltoleranzen (unveröffentlicht, aber erprobt)

um 1970 Ermittlung der Parameter des Elastifizierungsprozesses von Duroplastformteilen aus Almind-Rümpfgebi-Verteilungen, Eröffnungsvertrag der Sektion Plastverarbeitungstechnik einer der Internationalen Fachtagungen HAST/ST/ST der Konze der Technik, Dresden

um 1975 Analyse des volkswirtschaftlichen Rückfallplanes der Sozialisten im Rahmen des Promotionsverfahrens, Humboldt-Universität zu Berlin

1990 Wissenschaftliche Arbeit zum Schutz der Volkswirtschaft gegen das Sinken des wissenschaftlich-technischen Niveaus (Verhinderung der Einführung der sozialistischen Zurechnungsmethoden in der Maß-, Steuer- und Regelungstechnik)

1990 Dissertationseinreichung in FINGERABDRUCK 29(1993) H.4 S.152

Jan. 1990 Vorschläge zum Übergang der Volkswirtschaft von der Planwirtschaft zur sozialen Marktwirtschaft mit ökonomischen Skizzen über NEUES ERDM in Zentralen Runden Tisch und Regierung

1993/97 Vorschlag zur Einführung einer Tobin-Steuer (Spekulations-Steuer) und eines neuen Bretton-Woods-Abkommens (feste Wechselkurse) an die Oppositions-Parteien des Deutschen Bundestages zur Beilegung von Globalisierungsproblemen nach vor der ERO-Einführung

2003-04 Vorschläge zur Einführung des Bruttozählproduktes (BZP) als volkswirtschaftliche Kenngröße für den Beitritt zur ERO-Zone in die Bundesregierung und an die Landesregierung Brandenburg

2003-09 Vorschläge zu kurz- und mittelfristigen Maßnahmen für die Beilegung der Welt-Energie- und Wirtschaftskrisen sowie zur Vermeidung ähnlicher Krisen

1994-2014 Kritischer Begleiter des Entwurfsprozesses Flughafen Berlin Brandenburg International (BER) durch Veröffentlichungen, Petitionen, Vorträge, Vorschläge, Ausarbeitungen und Presse-Informationen und -Erklärungen im Rahmen der EICHWALDER IZ FÜR FLUGSICHERHEIT, ECHTEN SCHALLSCHUTZ UND NACHTFLUGVERBOT in der Bürger-Initiative NOTWEHR Anlieger BER

in enger Zusammenarbeit mit der SCHULZENDORFER INTERESSENGEMEINSCHAFT GEGEN FLUGLÄRM (vgl. <http://berlin-bruedenung-zi.de> sowie www.eichwalde.com und www.brbb-er.de)

2018 Auszeichnung zum 50. Eichwalder Rosenfest mit der EHRENMEDAILLE FÜR BESONDERE VERDIENSTE UM DIE GEMEINDE EICHWALDE durch wissenschaftliche Arbeit in Bürgerinitiativen

Handwritten note: H. K. Mail

Die in der MAZ bekanntgemachte Einstellung des Ermittlungsverfahrens kann nur durch Nichtübermittlung rechtsrelevanter Fakten an die Staatsanwaltschaft erklärt werden und stellt deshalb eine Fehlinformation Betroffener dar, z.B. wegen der evtl. nicht vorgebrachten Investitionskostenkassierung bereits über Gebühren vor Beitragserhebung !

Außerdem ergibt sich auch deshalb das Erfordernis der Rückerstattung aller Altanschließerbeiträge an Haushalte, weil alle Beitragsbescheide wegen Täuschung der Bürger und Gemeinden über die Rechtsgültigkeit der EU-Wasserrahmenrichtlinie WRRL 2000/60/EG von Anfang an nichtig waren und dazu gegen das Doppelbelastungsverbot nach Prof. Brüning verstoßen wurde - Verstöße gegen Recht und Glauben gem. BGB.

Zur Klärstellung erhalten Sie deshalb anliegend das Schreiben vom 17.September 2018 an alle MAWV-Gesellschafter nebst allen Anlagen, u.a. zur aktuellen Aufforderung an den MAWV.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Interesse an einer rechtskonformen und sozialen Lösung des MAWV-Problems öffentlich zu machen, da die Problematik zwischenzeitlich erneut an Bundesregierung und Bundestag herangetragen wurde.

Im Übrigen möchte ich Sie darauf hinweisen, daß das mehrfache Sperren von Flughafenchef Prof.Dr. Lütke Daldrup gegen die Besichtigung des Flughafens Tegel TXL durch den neuen BER-Untersuchungsausschuß des Abgeordnetenhauses von Berlin letztendlich vergeblich war : deren erster Sitzungs-Außentermin führte nach Tegel !

Mit freundlichen Grüßen



Dr.G.Briese, EICHWALDER BI FÜR FLUGSICHERHEIT,
ECHTEN SCHALLSCHUTZ UND NACHTFLUGVERBOT

Anlage : Schreiben vom 17.September 2018 mit allen Anlagen an alle MAWV-Eigner